

RHD-Impfstoffe für Kaninchen, Tiermedizinische Fakultät der Universität Utrecht
14. Januar 2016

		Cunipravic RHD VARIANT	Cunivac Combo ¹ (MYXO + RHD)	Cunivac RHD ²	Filavac VHD VARIANT	Filavac VHD C + V	Nobivac MYXO + RHD	Novarvilap
Handelsformen * in DE lieferbar ³		10 Impfdosen 40 Impfdosen	Einzelosis* 10 Impfdosen* 20 Impfdosen*	Einzelosis* 10 Impfdosen* 50 Impfdosen*	40 Impfdosen 100 Impfdosen	Einzelosis 50 Impfdosen 200 Impfdosen	Einzelosis*	Einzelosis 20 Impfdosen 50 Impfdosen
Art des Impfstoffs		inaktiv ölige Emulsion	inaktiv wässrige Suspension	inaktiv wässrige Suspension	inaktiv Lyophilisat	Inaktiv Lyophilisat	Lebendimpfstoff Lyophilisat	inaktiv wässrige Suspension
Virusstamm	RHD1	X	RHDV1 Stamm CAMP V-351	RHDV1 Stamm Eisenhüttenstadt	X	RHDV1 Stamm IM.507.SC.2011	RHDV1 Stamm 009	X
	RHD 2	RHDV2 Stamm V-1037	X	X	RHDV2 Stamm LP.SV.2012	RHDV2 Stamm LP.SV.2012	X	RHDV2 GU 2013 Stamm 256-512 H.A.U.
ohne Zulassung einsetzbar ⁴		nein	ja	ja	nein	nein	ja	nein
Adjuvans		Mineralöl	Aluminiumhydroxyd	Aluminiumhydroxyd	Aluminiumhydroxyd	Aluminiumhydroxyd		Aluminiumhydroxyd
Dosierung/ Art der Verabreichung		subkutan (0,5 ml)	subkutan (0,2 ml)	subkutan oder intramuskulär (0,5 ml)	subkutan (0,2 ml)	subkutan (0,5 ml bei Einzelosis, 0,2 ml bei 50/200 Impfdosen)	subkutan (1 ml)	subkutan (0,5 ml)
Impfschutz nach		7 Tage	10 Tage	7 Tage	7 Tage	7 Tage	3 Wochen	7 Tage
Grundimmunisierung erforderlich		ja, nach 6 Wochen	ja, nach 4 Wochen	ja, nach 3 Wochen	ja, nach 6 Wochen	nein	nein	nein
Impfintervall		6 Monate	6 Monate	1 Jahr bei RHD1, 6 Monate bei RHD2 ⁵	6 Monate	6 Monate	1 Jahr	3 Monate (alternatives Impfschema vorhanden)
Mindestalter		4 Wochen	6 Wochen	4 Wochen	4 Wochen	10 Wochen	5 Wochen	4 Wochen
Haltbarkeitsdauer nach		8 Stunden	2 Stunden	8 Stunden	2 Stunden	2 Stunden	4 Stunden	8 Stunden

¹ Alternativ: RIKA-VAC Duo.

² Alternativ: RIKA-VAC RHD.

³ Übersetzung an DE angepasst.

⁴ Übersetzung an DE angepasst.

⁵ Angaben des Herstellers und der StiKo. Grundimmunisierung bei RHD2 zwingend erforderlich.

Anbruch/Rekonstituierung								
Registrierungsland		Spanien	Deutschland	Deutschland	Frankreich	Frankreich	Niederlande	Spanien
mögliche Nebenwirkungen		geringfügige vorübergehende Temperaturerhöhung (<1 °C) 2-3 Tage nach der Impfung, die innerhalb von 24 Stunden spontan abklingt	selten: Ödem an der Einstichstelle, sehr selten: Überempfindlichkeitsreaktion	unbekannt	lokale Impfreaktion (Verhärtungen von bis zu 3 mm Umfang) die bis 52 Tage nach der Impfung zu ertasten sind	lokale Impfreaktion (Verhärtungen von bis zu 3 mm Umfang) die bis 52 Tage nach der Impfung zu ertasten sind	geringfügige vorübergehende Temperaturerhöhung (1-2 °C), lokale Impfreaktion (Verhärtungen von bis zu 2 cm Umfang) die bis 3 Wochen nach der Impfung zu ertasten sind	unbekannt
Anmerkungen		Warnungshinweis: Dieser Impfstoff enthält Mineralöl. Eine versehentliche (Selbst)injektion kann starke Schmerzen und Schwellungen verursachen, insbesondere bei Injektion in Finger oder Gelenke. Bei Injektion ist unabhängig von der injizierten Menge unverzüglich ein Arzt zu konsultieren		In einer Belastungsstudie mit RHDV-2 an 14 Wochen alten Kaninchen, die zweimalig im Abstand von 3 Wochen geimpft waren, konnte nachgewiesen werden, dass der Impfstoff vor dem letalen Ausgang einer RHDV-2-Infektion schützt, jedoch nicht vor vorübergehendem Fieber und Inappetenz. Die Ausscheidung des Virus (und damit dessen Verbreitung) bleibt bestehen. Bei Ausbruch der Krankheit sollte daher dieser Impfstoff nicht eingesetzt werden.		voraussichtlich lieferbar ab Mai 2016	Weiterhin nötig für die Impfung gegen Myxomatose/RHD1. Es gibt keine Studien zur gleichzeitigen Verwendung dieses Impfstoffs in Kombination mit einem RHD2-Impfstoff. Den Erwartungen nach sollte eine kombinierte Anwendung keine Probleme verursachen. Wichtig ist, dass in allen Fällen den Impfstoff in separaten Spritzen und an zwei verschiedenen Stellen zu injizieren.	